

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Verwertung von Altpapier und Wertstoffen für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster
(AWM) - 2 Lose

Beschreibung: Übernahme und Verwertung von Altpapier und Wertstoffen für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster AWM.

Die Gesamtleistung wird in zwei Losen vergeben:

- Los 1: Übernahme von Altpapier am Recycling- und Entsorgungszentrum Münster (REZ),
inkl. Transport und Verwertung;
- Los 2: Übernahme von Altpapier, inkl. Transport und Verwertung

Kennung des Verfahrens: c94b49f5-81ac-47e2-8007-ff67e7dec19c

Interne Kennung: 2026-0658-70

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 90500000 *Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90510000 *Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90512000 *Transport von Haushaltsabfällen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90514000 *Recycling von Siedlungsabfällen*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Münster

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXTDYYDDYRVVJC22#

Rückfragen werden durch Unternehmenskommunikation für alle Interessenten beantwortet.

Die Information über vorliegende Unternehmenskommunikation werden unaufgefordert per

E-Mail nur an die Interessenten verschickt, die sich freiwillig registrieren lassen.

Alle übrigen Interessenten werden aufgefordert, regelmäßig den Link in der Bekanntmachung

zur angegebene Internetseite für das Herunterladen der Vergabeunterlagen aufzusuchen,

um dort eventuelle Unternehmenskommunikationen abzurufen.

Hinweise zur Datenverarbeitung nach Artikel 13 bzw. 14

Datenschutzgrundverordnung

(DSGVO)

Kontaktdaten der für die Verarbeitung verantwortlichen Stelle: Stadt Münster, Zentrale

Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement, Zentrales Vergabemanagement, 48127 Münster,

E-Mail: Vergaben@stadt-muenster.de

Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten: Die behördliche Datenschutzbeauftragte

der Stadtverwaltung Münster ist zu erreichen unter der Anschrift Stadt Münster, 48127

Münster, bzw. unter datenschutz@stadt-muenster.de

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage: Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im

Sinne des Artikels 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO. Für die gesetzlich gebotene transparente

und diskriminierungsfreie Auswahl des günstigsten Anbieters der von der Stadt nachgefragten

Waren, Werke oder Dienste ist es zwingend notwendig, die personenbezogenen Daten der

Bieter (bei Unternehmen: deren Vertreter) zu speichern und zu verwenden.

Datenkategorien und Datenherkunft:

- Anrede, Vorname, Nachname, ggfs. Unternehmensbezeichnung

- ggf. gültige E-Mail-Adresse,

- Anschrift,

- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),

vollständige Angebots- oder Teilnahmeanträge

- Weitere Informationen, die für die Bearbeitung Ihrer Anfrage/ Ihres Angebots / Ihres Teilnahmeantrags notwendig sind,

Zu einer Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte kann es kommen, wenn Bieter Beschwerden gegen die Entscheidung erheben, mit wem die Stadt Münster den Vertrag schließen will.

Dauer der Speicherung: Bis zum Abschluss des im Wettbewerb stehenden Vertrags. Ggf. länger, wenn die Stadt Münster nach spezialgesetzlichen Vorschriften zu einer längeren Speicherung verpflichtet ist oder Bieter in eine darüber hinaus gehende Speicherung nach Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 a) DSGVO eingewilligt haben.

Rechte der betroffenen Person:

Bei entsprechendem Identitätsnachweis können Interessenten bzw. Bieter bei der genannten Stelle jederzeit:

1) Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen für welchen

Zweck und für welche voraussichtliche Dauer verarbeiten;

2) Berichtigung verlangen, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten,

3) Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen, sofern sie für den Zweck, zu dem sie erhoben wurden, oder zur Verteidigung von Rechten der Stadt Münster

nicht mehr notwendig sind. Das Recht zur Löschung besteht nicht, wenn eine Löschung

wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem

Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung

der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO.

4) Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO verlangen;

5) Verlangen, personenbezogenen Daten, die uns bereitgestellt wurden, in einem strukturierten,

gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder an einen anderen Verantwortlichen

zu übermitteln

6) Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO einlegen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Wer der Ansicht ist, dass seine personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet

werden, kann sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Die Kontaktdaten der für die Stadt Münster zuständigen Aufsichtsbehörde lauten: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes

Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213
Düsseldorf),
Tel. 0211/38424-0, Fax 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Schwere Verfehlung:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Los 1: Übernahme von Altpapier am Recycling- und Entsorgungszentrum Münster (REZ),
inkl. Transport und Verwertung

Beschreibung: - Übernahme des Altpapiers an der vom Auftraggeber vorgegebenen Übergabestelle ("Zum Heidehof 52", 48157 Münster); zur Übergabestelle s. auch Abschnitt 2.1.7 der Leistungsbeschreibung)

- Durchführung der Transport- und Verwertungslogistik
- Zu übernehmende Jahresmenge: ca. 3.700 Mg/a bis 10.500 Mg/a Altpapier
- Verwertung des Altpapiers (inkl. Entsorgung ggf. anfallender Sortierreste/Störstoffe)

Interne Kennung: 1

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 90500000 *Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90510000 *Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90512000 *Transport von Haushaltsabfällen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90514000 *Recycling von Siedlungsabfällen*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich um ein weiteres Jahr je Los (bis zum 31.12.2029), sofern dieser nicht spätestens bis zum 30.06.2028 vom Auftraggeber gekündigt wird ("Verlängerungsoption").

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Münster

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich um ein weiteres Jahr je Los (bis zum 31.12.2029), sofern dieser nicht spätestens bis zum 30.06.2028 vom Auftraggeber gekündigt wird ("Verlängerungsoption").

5.1.6 Allgemeine Informationen

Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen

Beschreibung: Herbst 2028/2029

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

Hinweise zur Auswertung:

Die preisliche Auswertung erfolgt je Los für die Vertragslaufzeit vom 01.01.2027 bis

zum 31.12.2028. Die Verlängerungsoption wird bei der preislichen Auswertung nicht

berücksichtigt. Die angebotenen Preise und Verwertungserlöse werden unter Anwendung

der angegebenen jährlichen Auswertungsmengen ermittelt und mit der Vertragslaufzeit

von zwei Jahren multipliziert.

Bei den vom Auftraggeber zu zahlenden Entgelten werden die Bruttobeträge (einschließlich

Umsatzsteuer) berücksichtigt. Es wird ein Umsatzsteuersatz von 19 % zugrunde gelegt.

Die vom Auftragnehmer an den Auftraggeber zu zahlenden Verwertungserlöse werden als

Nettobeträge ohne Umsatzsteuer berücksichtigt.

Das Wertungsergebnis wird für jedes Los wie folgt ermittelt:

Wertungsergebnis = Netto-Gesamterlöse abzüglich Brutto-Gesamtentgelte

Für weitere Erläuterungen zur Auswertung der Angebote sowie zu den Zuschlagskriterien

vgl. Abschnitt 2.2.4 der Bewerbungs- und Angebotsbedingungen.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Verringerung der Auswirkungen auf die*

Umwelt

Beschreibung: Vorgabe der Emissionsklassen für die eingesetzten LKW.

Ziel zur Verringerung der Umweltauswirkungen: *Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bankerklärung Bürgschaft (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Die ausschreibende Stelle behält sich zudem vor, bereits in der Phase der Angebotsbewertung

eine Bankerklärung zu fordern, in welcher die Stellung der geforderten Bürgschaft

im Auftragfall bestätigt wird.

Kriterium: *Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für Los 2: Nutzungsnachweis für den angebotenen Standort der Übergabestelle für Altpapier

(Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nutzungsnachweis für den angebotenen Standort

der Übergabestelle für Altpapier. Soweit der Bieter selbst Betreiber der angebotenen

Anlage-/n ist, kann der Nutzungsnachweis durch eine Eigenerklärung des Bieters geführt

werden. Der Nachweis muss die Mindestangaben des in Anlage B der Leistungsbeschreibung

beigefügten Mustertextes beinhalten.

Bei der Nutzung einer Anlage außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ist (soweit

erforderlich) zusätzlich nachzuweisen, dass ein Anspruch auf Notifizierung durch die

für den Auftragnehmer zuständige Behörde unter Beachtung der Vorschriften der Verordnung

(EU) 2024/1157 über die Verbringung von Abfällen und des Abfallverbringungsgesetzes

besteht (z. B. durch Zustimmung zum Abschluss eines Notifizierungsvertrages). Der

Zuschlag erfolgt bei einem entsprechenden Angebot erst nach Vorliegen einer entsprechenden

Genehmigung.

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mind. 2 Mio EUR (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Eigenerklärung über das Vorhandensein einer

Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-

und Sachschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 2,0 Mio. EUR

(im Angebotsteil
I enthalten).

Hinweis: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der
Angebotsbewertung
den Ver-sicherungsschein vom Bieter ergänzend zu fordern.

Kriterium: *Allgemeiner Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtumsatz (Mit dem Angebot;
Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Gesamtumsatz
des Bieters in den Jahren 2023 bis 2025 (für 2025 ggf. geschätzt) für jedes
einzelne
dieser Geschäftsjahre

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (Eigen-)Erklärung zur Solvenz auf
gesonderte Anforderung (Auf Anforderung der Vergabestelle;
Mittels Dritterklärung): Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe
der Angebotsbewertung
Bilanzen oder Bilanzauszüge aus den letzten drei abgeschlossenen
Geschäftsjahren oder
andere geeignete Nachweise für diesen Zeitraum (z. B. Erklärung eines
Wirtschaftsprüfers
oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nach-weisen, vom
Bieter ergänzend
zu fordern.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz/-en über die Verwertung
oder Vermarktung von mindestens 5.000 Mg/a Altpapier/PPK
pro Jahr. (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Referenz/-en (als
Eigenerklärung)
über die Verwertung oder Vermarktung von mindestens 5.000 Mg/a
Altpapier/PPK pro Jahr.
Die Referenz/-en ist/sind für mindestens zwei Jahre innerhalb der
Kalenderjahre 2023
bis 2025 durch eine Auflistung der Auftraggeber mit Angabe der jeweiligen
Mengen und
Beauftragungszeiträume vorzulegen (es gilt die Summe der Referenzen).

Hinweis: Bei der Abgabe von Angeboten zu beiden Losen ist die Referenz
nur einmal
erforder-lich.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Punkte, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/10/2026 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYRVVJC22/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYRVVJC22>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYRVVJC22>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Frist für den Eingang der Angebote: 02/11/2026 07:30 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 28 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen:

* Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung:

- 03 Angebotsvordruck PPK 2026 inkl. Preisblatt

- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB

sowie in §

124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und Nr. 8 GWB genannten Tatbestände:

Eigenerklärung über das

Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB sowie in § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und

Nr. 8 GWB genannten Tatbestände (im Angebotsteil I enthalten).

- siehe 02 Leistungsbeschreibung: 3 Besondere vertragliche Bedingungen

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: siehe Vertragsbedingungen des Landes NRW

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger

Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Diese ist erst möglich, wenn die/der Auftraggeber/in

die unterlegenen Bieter/innen über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung

ihrer Angebote und den Namen der/des Bieters/in, deren/dessen Angebot angenommen werden

soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung dieser Information zehn (10)

Kalendertage (bei Versand auf elektronischem Weg oder per Fax) vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

- die/der Antragsteller/in den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber der/dem Auftraggeber/in nicht innerhalb einer Frist von zehn (10) Kalendertagen gerügt hat oder
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden.

Teilt die/der Auftraggeber/in einer/m Bewerber/in oder Bieter/in mit, dass sie/er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann die/der betroffene Bewerber/in oder Bieter/in wegen dieser Rüge nur innerhalb von fünfzehn (15) Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0002

Titel: Los 2: Übernahme von Altpapier, inkl. Transport und Verwertung

Beschreibung: - Übernahme des Altpapiers an einer vom Auftragnehmer zu stellenden Übergabestelle
im Stadt-gebiet Münster

- Durchführung der Transport- und Verwertungslogistik (inkl. Umschlag)
- Zu übernehmende Jahresmenge: ca. 6.500 Mg/a bis 8.500 Mg/a Altpapier
- Verwertung des Altpapiers (inkl. Entsorgung ggf. anfallender Sortierreste/Störstoffe)

Interne Kennung: 2

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 90500000 *Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90510000 *Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90512000 *Transport von Haushaltsabfällen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 90514000 *Recycling von Siedlungsabfällen*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich um ein weiteres Jahr je Los (bis zum 31.12.2029), sofern dieser nicht spätestens bis zum 30.06.2028 vom Auftraggeber gekündigt wird ("Verlängerungsoption").

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Münster

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich um ein weiteres Jahr je Los (bis zum 31.12.2029), sofern dieser nicht spätestens bis zum 30.06.2028 vom Auftraggeber gekündigt wird ("Verlängerungsoption").

5.1.6 Allgemeine Informationen

Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen

Beschreibung: Herbst 2028/2029

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

Hinweise zur Auswertung:

Die preisliche Auswertung erfolgt je Los für die Vertragslaufzeit vom 01.01.2027 bis zum 31.12.2028. Die Verlängerungsoption wird bei der preislichen Auswertung nicht berücksichtigt. Die angebotenen Preise und Verwertungserlöse werden unter

Anwendung
der angegebenen jährlichen Auswertungsmengen ermittelt und mit der
Vertragslaufzeit
von zwei Jahren multipliziert.
Bei den vom Auftraggeber zu zahlenden Entgelten werden die Bruttobeträge
(einschließlich
Umsatz-steuer) berücksichtigt. Es wird ein Umsatzsteuersatz von 19 % zugrunde
gelegt.
Die vom Auftragnehmer an den Auftraggeber zu zahlenden Verwertungserlöse
werden als
Nettobeträge ohne Umsatzsteuer berücksichtigt.
Das Wertungsergebnis wird für jedes Los wie folgt ermittelt:
Wertungsergebnis = Netto-Gesamterlöse abzüglich Brutto-Gesamtentgelte

Für weitere Erläuterungen zur Auswertung der Angebote sowie zu den
Zuschlagskriterien
vgl. Abschnitt 2.2.4 der Bewerbungs- und Angebotsbedingungen.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt*

Beschreibung: Vorgabe der Emissionsklassen für die eingesetzten LKW.

Ziel zur Verringerung der Umweltauswirkungen: *Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bankerklärung Bürgschaft (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):
Die ausschreibende Stelle behält sich zudem vor, bereits in der Phase der Angebotsbewertung
eine Bankerklärung zu fordern, in welcher die Stellung der geforderten Bürgschaft
im Auftragfall bestätigt wird.

Kriterium: *Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für Los 2: Nutzungsnachweis für den angebotenen Standort der Übergabestelle für Altpapier
(Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Nutzungsnachweis für den angebotenen Standort
der Übergabestelle für Altpapier. Soweit der Bieter selbst Betreiber der angebotenen
Anlage/-n ist, kann der Nutzungsnachweis durch eine Eigenerklärung des Bieters geführt
werden. Der Nachweis muss die Mindestangaben des in Anlage B der Leistungsbeschreibung
beigefügten Mustertextes beinhalten.

Bei der Nutzung einer Anlage außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ist (soweit erforderlich) zusätzlich nachzuweisen, dass ein Anspruch auf Notifizierung durch die für den Auftragnehmer zuständige Behörde unter Beachtung der Vorschriften der Verordnung (EU) 2024/1157 über die Verbringung von Abfällen und des Abfallverbringungsgesetzes besteht (z. B. durch Zustimmung zum Abschluss eines Notifizierungsvertrages). Der Zuschlag erfolgt bei einem entsprechenden Angebot erst nach Vorliegen einer entsprechenden Genehmigung.

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mind. 2 Mio EUR (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 2,0 Mio. EUR (im Angebotsteil I enthalten).

Hinweis: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung den Versicherungsschein vom Bieter ergänzend zu fordern.

Kriterium: *Allgemeiner Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtumsatz (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters in den Jahren 2023 bis 2025 (für 2025 ggf. geschätzt) für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (Eigen-)Erklärung zur Solvenz auf gesonderte Anforderung (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung Bilanzen oder Bilanzauszüge aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren oder andere geeignete Nachweise für diesen Zeitraum (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nachweisen, vom Bieter ergänzend zu fordern.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz/-en über die Verwertung oder Vermarktung von mindestens 5.000 Mg/a Altpapier/PPK pro Jahr. (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Referenz/-en (als

Eigenerklärung)
über die Verwertung oder Vermarktung von mindestens 5.000 Mg/a
Altpapier/PPK pro Jahr.
Die Referenz/-en ist/sind für mindestens zwei Jahre innerhalb der
Kalenderjahre 2023
bis 2025 durch eine Auflistung der Auftraggeber mit Angabe der jeweiligen
Mengen und
Beauftragungszeiträume vorzulegen (es gilt die Summe der Referenzen).

Hinweis: Bei der Abgabe von Angeboten zu beiden Losen ist die Referenz
nur einmal
erforderlich.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Punkte, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/10/2026 23:59
+02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYRVVJC22/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYRVVJC22>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXTDYYDDYRVVJC22>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Frist für den Eingang der Angebote: 02/11/2026 07:30 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 28 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen:

* Mit dem Angebot

** Mittels Eigenerklärung:

- 03 Angebotsvordruck PPK 2026 inkl. Preisblatt

- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB sowie in §

124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und Nr. 8 GWB genannten Tatbestände:

Eigenerklärung über das

Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB sowie in § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und

Nr. 8 GWB genannten Tatbestände (im Angebotsteil I enthalten).

- siehe 02 Leistungsbeschreibung: 3 Besondere vertragliche Bedingungen

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: siehe Vertragsbedingungen des Landes NRW

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Diese ist erst möglich, wenn die/der Auftraggeber/in die unterlegenen Bieter/innen über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen der/des Bieters/in, deren/dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung dieser Information zehn (10) Kalendertage (bei Versand auf elektronischem Weg oder per Fax) vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

- die/der Antragsteller/in den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber der/dem Auftraggeber/in nicht innerhalb einer Frist von zehn (10) Kalendertagen gerügt hat oder
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden.

Teilt die/der Auftraggeber/in einer/m Bewerber/in oder Bieter/in mit, dass sie/er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann die/der betroffene Bewerber/in oder Bieter/in wegen dieser Rüge nur innerhalb von fünfzehn (15) Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren

bereitstellt: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren

bereitstellt: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und

Vergabemanagement

Identifikationsnummer: DE126118269

Postanschrift: Klemensstraße 10

Ort: Münster

Postleitzahl: 48143

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt* (DEA33)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)

E-Mail: vergaben@stadt-muenster.de

Telefon: +49 251492-0

Internet-Adresse: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>

Beschafferprofil - URL: <https://www.stadt-muenster.de/recht/ausschreibungen/aktuelle-ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Identifikationsnummer: DE126118269

Postanschrift: Klemensstraße 10

Ort: Münster

Postleitzahl: 48143

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt* (DEA33)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)

E-Mail: vergaben@stadt-muenster.de

Telefon: +49 251492-0

Internet-Adresse: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Identifikationsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514113698

Internet-Adresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2d23ed9e-63cd-448a-aca3-38fccd73a5f3 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/09/2026 00:00 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*